

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 1974

Ausgegeben und versendet am 21. November 1974

20. Stück

38. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 23. Oktober 1974 über die Zuweisung der auf Grund des Landesverfassungsgesetzes vom 15. Juli 1974, LGBl. Nr. 35, dem Land Burgenland zufallenden Gebiets-teile an die Gemeinden Jennersdorf und Sankt Martin an der Raab.
39. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 13. November 1974, mit der die Verordnung über den Ladenschluß an Werktagen im Burgenland geändert wird.

38. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 23. Oktober 1974 über die Zuweisung der auf Grund des Landesverfassungsgesetzes vom 15. Juli 1974, LGBl. Nr. 35, dem Land Burgenland zufallenden Gebietsteile an die Gemeinden Jennersdorf und Sankt Martin an der Raab.

Auf Grund des Art. II des Landesverfassungsgesetzes vom 15. Juli 1974, LGBl. Nr. 35, über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland und dem Land Steiermark im Bereich des Rittscheinbaches und des Raabflusses wird verordnet:

§ 1

Die dem Land Burgenland auf Grund des Art. I § 1 des Landesverfassungsgesetzes vom 15. Juli 1974, LGBl. Nr. 35, zugefallenen Gebietsteile mit einem Gesamtflächenausmaß von 6084 m² werden der im politischen Bezirk Jennersdorf gelegenen Gemeinde Jennersdorf zugewiesen.

§ 2

Von den dem Land Burgenland auf Grund des Art. I § 2 des Landesverfassungsgesetzes vom 15. Juli 1974, LGBl. Nr. 35, zugefallenen Gebietsteilen wird das Grundstück Nr. 1686/18 der Katastralgemeinde Hohenbrugg-Weinberg mit einem Gesamtflächenausmaß von 243 m² der im politischen Bezirk Jennersdorf gelegenen Gemeinde Jennersdorf zugewiesen, die restlichen Gebietsteile mit einem Gesamtflächenausmaß von 105.378 m² werden der im politischen Bezirk Jennersdorf gelegenen Gemeinde Sankt Martin an der Raab zugewiesen.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. November 1974 in Kraft.

Für die Landesregierung:
DDr. Grohotolsky

39. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 13. November 1974, mit der die Verordnung über den Ladenschluß an Werktagen im Burgenland geändert wird.

Auf Grund des § 4 Abs. 6 und 7 und des § 6 Abs. 2 lit. b des Ladenschlußgesetzes, BGBl. Nr. 156/1958, in

der Fassung der Ladenschlußgesetz-Novelle, BGBl. Nr. 203/1964, wird verordnet:

Die Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 20. November 1969, LGBl. Nr. 46, über den Ladenschluß an Werktagen im Burgenland in der Fassung der Verordnungen LGBl. Nr. 35/1972 und LGBl. Nr. 25/1973 wird wie folgt geändert:

1. Die Ziffer 5 hat zu lauten:

„5. (§ 4 Abs. 6). Alle Verkaufsstellen mit Ausnahme der Verkaufsstellen für Lebensmittel haben auch am vierten Samstag vor dem 24. Dezember, sofern dieser ein Werktag ist, erst ab 18 Uhr geschlossen zu halten.“

2. Die Ziffer 6 hat zu lauten:

„6. (§ 4 Abs. 7). An den letzten vier Samstagen vor dem 24. Dezember, sofern diese Werktage sind, sind die Verkaufsstellen für andere Lebensmittel als Süßwaren erst ab 18 Uhr geschlossen zu halten.“

3. Die Ziffer 8 hat zu lauten:

„8. (§ 6 Abs. 2 lit. b). Für den Verkauf von Ansichtskarten, Reiseandenken und Devotionalien in Verkaufsstellen von reinen Fachgeschäften wird in den besonders wichtigen Fremdenverkehrsorten in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober der Ladenschluß an Samstagen um 18 Uhr angeordnet.

Die besonders wichtigen Fremdenverkehrsorte sind:

Städte mit eigenem Statut:

Eisenstadt
 Rust

Bezirk Neusiedl am See:

Apetlon
 Frauenkirchen
 Illmitz
 Jois
 Mönchhof
 Neusiedl am See
 Podersdorf am See
 Sankt Andrä bei Frauenkirchen
 Weiden am See
 Winden am See

Bezirk Eisenstadt-Umgebung:

Breitenbrunn
 Donnerskirchen
 Klingenbach
 Mörbisch am See
 Neufeld an der Leitha
 Oggau
 Purbach am Neusiedlersee
 Sankt Margarethen im Burgenland
 Siegendorf im Burgenland
 Steinbrunn-Zillingtal

Bezirk Mattersburg:

Forchtenstein
 Loipersbach im Burgenland
 Mattersburg
 Neudörfel
 Pöttsching
 Sauerbrunn

Bezirk Oberpullendorf:

Deutschkreutz
 Kobersdorf
 Lackenbach
 Lockenhaus

Neutal

Oberpullendorf
 Raiding-Unterfrauenhaid
 Steinberg-Dörfel

Bezirk Oberwart:

Bad Tatzmannsdorf
 Bernstein
 Deutsch Schützen-Eisenberg
 Grafenschachen
 Oberschützen
 Oberwart
 Pinkafeld
 Rechnitz

Bezirk Güssing:

Güssing
 Stegersbach

Bezirk Jennersdorf:

Heiligenkreuz im Lafnitztal
 Jennersdorf

Für den Landeshauptmann:

DDr. Grohotolsky

Landesgesetzblatt für das Burgenland P. b. b.
Erscheinungsort: Eisenstadt
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt

Das Landesgesetzblatt für das Burgenland wird vom Amt der Burgenländischen Landesregierung in Eisenstadt herausgegeben und erscheint nach Bedarf. Druck: Eisenstädter Graphische Ges. m. b. H., Eisenstadt.